



Nachrichtenblatt

des

Männer-Turn-Vereins Tegel 1891

Nr. 4

April

1927

Schriftleitung: Gustav Hencke, Reinickendorf-West 3, General Barbystr. 6
Vorstand:

1. Vorsitzender: Tgn. A. Klein, Bln.-Tegel, Schlieperstr. 58.
Oberturnw. Tgn. R. Seifert, Borsigwalde, Spandauerstr. 70

1. Schriftwart: Tgn. Fr. Kersten, Bln.-Tegel, Dessinstr. 1.

Hauptkassierer: Tgn. O. Reimann, Tegel, Berlinerstr. 11
1. Sportw.: Tgn. Fr. Ellmer, Bln.-Tegel, Brunowstr. 8
Spielwart: Tgn. K. Hooffmann, Bln.-Tegel, Berlinerstr. 9

Termine.

- 24. 4. 27: Anturnen auf dem Gemeindeparkplatz.
- 2. 5. 27: 8,30 Uhr Vorstandssitzung bei Rajum.
- 8. 5. 27: Bezirksturnfahrt nach Eichstedt.
- 11. 5. 27: 8,30 Uhr Monatsversammlung bei Hamusedt.

Kunstturn-Städtekampf Hamburg — Leipzig — Berlin.

Der am Karfreitag vorgesehene Städtekampf findet nunmehr am kommenden Sonntag, dem 24. 4., vorm. 10 Uhr im Großen Schauspielhaus statt.

Anturnen.

Am kommenden Sonntag eröffnen wir unseren Vereinsbetrieb auf dem Gemeindeparkplatz durch ein Anturnen sämtlicher Abteilungen. Vormittags ab 10 Uhr sollen Faustballspiele stattfinden. Nachmittags um 2 Uhr finden die allgemeinen Freiübungen statt. Volkstümliche Wettkämpfe schließen sich an. Um 3 Uhr wird ein Schlagballspiel unserer Männermannschaft gegen die 1. Mannschaft vom B. f. L. 58 Charlottenburg beginnen. B. f. L. 58 ist Kreismeister im Schlagball. Da auch unsere Mannschaft in guter Form ist, dürfte ein sehr flottes und interessantes Spiel zu erwarten sein, das sich kein Vereinsmitglied entgehen lassen sollte.

Rückständige Beiträge bitte umgehend zu bezahlen, da sonst Mahnung erfolgt! —

Gemeindesportplatz Sommerhalbjahr 1927.

Nach Eröffnung des Sommerhalbjahres werden die regelmäßigen Turnabende auf dem Sportplatz aufgenommen. Der Sportplatz steht an folgenden Tagen ab 6 Uhr den Abteilungen zur Verfügung:

Montag: Jugend- und Schülerinnen-Abteilung,

Dienstag: Schüler- und Sport-Abteilung,

Donnerstag: Allgemeiner Trainingsabend sämtlicher Abteilungen; außerdem jeden 2. und 4. Monat im Monat.

An uns liegt es nun, nachzuweisen, daß wir den Sportplatz auch so oft benötigen. Jeder kann sich auf seine Weise dort tummeln und Erholung von den Lasten des Alltags suchen und sich der Körperpflege und den Leibesübungen hingeben. Also kommen Sie, der Sportplatz müßte zu klein sein für unsere Abteilungen!

Die Bezirksturnfahrt nach Eichstedt bei Marwitz findet am 8. 5. 27 statt. Es gilt dort, unseren Bruderverein zu besuchen und für ihn und für die Turnsache allgemein zu werben. Nur der wird von der Zweckmäßigkeit und der Güte einer Sache überzeugt, dem dies durch eine große Zahl von Anhängern vor Augen geführt wird. Darum muß es für alle Mitglieder am 8. Mai heißen: Auf zur Wanderfahrt nach Eichstedt. Dort treffen wir sämtliche befreundeten Vereine des Bezirks und können viele Turnfreunde begrüßen und Erfahrungen und Gedanken mit ihnen austauschen. Treffpunkt aller Abteilungen 7,30 Uhr an der Ecke Haupt- und Berliner Straße.

Vorstandsbeschuß. In der letzten Vorstandssitzung wurde folgender Beschuß gefaßt und von der Mitgliederversammlung am 13. 4. 27 gutgeheißen:

Männliche Jugendliche können nach vollendetem 18. Lebensjahr erst dann als Vollmitglieder in die Männerabteilung übertreten, wenn sie bis zum Tage des Uebertritts ihren Beitragspflichten in der Jugendabteilung reiflos nachgekommen sind. — Für weibliche Jugend kommt der Uebertritt zur Frauenabteilung nach Vollendung des 17. Lebensjahres unter der gleichen Voraussetzung in Frage.

Monatsversammlung am 13. April 1927. In der Monatsversammlung wurden außer den vorstehenden Punkten als wichtiger Teil der Turnbericht und der Bericht der Kassenprüfer für das 1. Vierteljahr 1927 bekanntgegeben. Veröffentlichung erfolgt in nächster Nummer. Erwähnenswert ist noch, daß das Bezirks-Jugendamt für Jugend-Wanderzwecke den Betrag von 30.— M. zur Verfügung gestellt hat, wofür wir auch an dieser Stelle danken. Anwesend waren 43 Mitglieder und 3 Gäste.

Mitgliederbewegung. In der Versammlung am 9. 3. 27 wurden folgende Mitglieder aufgenommen:

Männer-Abteilung: Erich Alter.

Jugend-Abteilung: Karl Deger, H. Nagel, G. Kühne, E. Garroth, E. Seefeld, A. Ruß, Dessin, Schulht.

Durch Verlegung des Wohnsitzes ist Tg. A. Tiede (Männer-Abteilung) ausgeschieden. Tg. J. Tolle ist am 1. 4. 27. nach Alt-Hüttendorf bei Joachimsthal verzogen, bleibt aber als auswärtiges Mitglied dem Verein treu. Wer kennt eine neue Adresse von Tg. Karl Horn, Chitago? Die letzten Nachrichtenblätter kamen als „unbestellbar“ zurück.

Vorturnerlehrgang. Zu der Notiz in der letzten Ausgabe ist nachzutragen, daß unser Spielwart Tg. K. Hoffmann ebenfalls am Vorturnerlehrgang teilnimmt.

Rückständige Beiträge!

Unser Vereinsbetrieb droht zu erlahmen, wenn ihm nicht bald die notwendigen Gelder zugeführt werden. M. 902.— Gau Steuern muß der Verein in diesem Jahre bezahlen, davon ein Viertel bereits in den nächsten Tagen. Unsere Kasse hatte am Tage der Prüfung einen Barbestand von M. 44,01. Darum ergeht an alle Säumigen die Bitte, ihre rückständigen Beiträge möglichst umgehend zu bezahlen. Die noch für 1926 rückständigen Beiträge werden

in den nächsten Tagen angemahnt. Erfolgt innerhalb der nächsten 4 Wochen keine Zahlung oder wird keine Stundung beantragt, erfolgt eine zweite Mahnung mit befristetem Zahlungsstermin. Ist dieser erfolglos verstrichen, kann fahungsgemäß der Ausschluß aus dem Verein erfolgen. Wer das verhüten will, zahle umgehend.

Gauturnfest 1927.

Am 2. 7. 27 feiert der Havelgau sein diesjähriges Turnfest in Potsdam. Wir wollen schon heute darauf hinweisen, damit sich ein jeder darauf vorbereiten kann. Wer das letzte Gauturnfest in Rathenow besucht hat, sage es seinem nächsten Turnfreund, was das Turnfest für unsere Turnsache bedeutet, welche schönen Stunden er dort verlebt hat und werbe dafür. Potsdam mit seiner schönen Umgebung, in seiner Blütenpracht, wird in diesem Jahre bedeutend mehr Teilnehmer als Rathenow vereinen. Die Ausschreibungen hierzu befinden sich in den Händen der Abteilungsleiter. Es wird in diesem Jahre strikte darauf geachtet, daß Teilnehmer am Festzug einheitliche Kleidung tragen. Männer: lange weiße Hose, Turnhemd mit kurzen Ärmeln; Frauen: blauen Rock mit Turnerbluse.

Kassenbericht für das 1. Vierteljahr 1927.

Einnahmen:		Ausgaben:	
Bestand am 31. 12. 1927	770,86	Diverse	717,87
Beiträge: Männer	456,25	Nachrichtenblatt	111,—
" Frauen	94,50	Kassenbestand	710,83
" Jugend	7,90		
" Schüler	15,75		
Diverse Eingänge	194,44		
	<u>RM. 1539,70</u>		<u>RM. 1539,70</u>

Der Kassenbestand setzt sich zusammen aus:

Baufonds	RM. 641,18
Postcheck-Guthaben	RM. 15,64
Auslage für Handball-Strafe	RM. 10,—
Barbestand	RM. 44,01
	<u>RM. 710,83</u>

Zu den Beitragseingängen ist zu bemerken, daß die Schülerinnenabteilung ihre Beiträge nicht an die Hauptkasse abführt, sondern ihre Kasse selbst verwaltet.

Turnbericht: 1. Vierteljahr 1927.

Abteilung	Turnabende	Turnende	Durchschnittszahl
Männer	25	636	25,44
Frauen	13	327	25,15
Jugend	24	463	19,29 *
Schülerinnen	26	1885	71,34 **

* Die ungenügende Beteiligung ist auf den Mangel an Vorturner zurückzuführen. ** Durchschnittlich 90 Mitglieder.

Die Zahlen der Schülerabteilung folgen in der nächsten Nummer.

Männer-Handball 1926/27.

Meisterklasse, Abt. A. 1. Mannschaften.

Verbandsspiele.

Herbstrunde.

26.	9.	26.	Tegel — Wilmersdorf	1 : 5 (0 : 4)
3.	10.	26.	B. T. 7. — Tegel	4 : 2 (4 : 0)
31.	10.	26.	T. S. B. Tempelhof — Tegel	9 : 2 (4 : 1)
7.	11.	26.	T. S. B. Spandau — Tegel	5 : 1 (2 : 0)

Rückspiele.

5.	12.	26.	Wilmersdorf — Tegel	4 : 2 (3 : 0)
12.	12.	26.	Tegel — B. T. 7 (Protest!)	4 : 2 (3 : 1)
9.	1.	27.	Tegel — T. S. B. Tempelhof	1 : 1 (1 : 1)
23.	1.	27.	Tegel — Spandau	0 : 1 (0 : 1)
27.	2.	27.	Tegel B. T. 7 (Protest!)	0 : 2 (0 : 0)

Freundschaftsspiele.

22.	9.	26.	Tegel — Waidmannslust	5 : 0 (2 : 0)
26.	12.	26.	Tegel — Dreibund	1 : 0 (1 : 0)
2.	1.	27.	T. S. B. Schönebg. — Tegel	6 : 1 (4 : 0)
30.	1.	27.	Nonnendamm — Tegel	5 : 6 (2 : 2)
20.	2.	27.	Guts Muths I — Tegel	11 : 3 (6 : 2)
20.	3.	27.	M. T. B. Friedenau — Tegel	7 : 3 (1 : 2)
10.	4.	27.	Jahn-Lichtenberg — Tegel	5 : 4 (1 : 3)

Meisterklasse, Abt. A. 2. Mannschaften.

Verbandsspiele.

Herbstrunde.

26.	9.	26.	Tegel — Nonnendamm	5 : 2
3.	10.	26.	B. T. 7 II — Tegel	6 : 2 (2 : 0)
7.	11.	26.	Spandau II — Tegel	25 : 0 (!)
31.	10.	26.	Tempelhof — Tegel, Tegel verzichtet!	

Rückspiele.

21.	11.	26.	Nonnendamm — Tegel	3 : 3 (2 : 2)
12.	12.	26.	Tegel — B. T. 7 II	1 : 2
9.	1.	27.	Tegel — Tempelhof	0 : 7 (0 : 4)
13.	2.	27.	Tegel — Spandau II	1 : 6 (1 : 1)

Freundschaftsspiele.

2. Männermannschaft hat keine Freundschaftsspiele ausgetragen.

Unsere Schülermannschaft ist nachgemeldet worden, hat aber noch nicht genug Spiele ausgetragen, um ein klares Bild geben zu können. Jedoch scheinen einzelne gute Kräfte vorhanden zu sein, sodaß wir schon in der nächsten Serie unsere Jugendmannschaften ergänzen können. Genauer Bericht über Schülerspiele kann in einer der nächsten Nummern folgen.

Unsere Frauenmannschaft hat nur 4 oder 5 Spiele ausgetragen. Durch große Unpünktlichkeit mehrerer Turnerinnen und damit verbundenes mehrmalig unvollständiges Antreten der Mannschaft sah sich Tg. Thiele gezwungen, die Mannschaft abzumelden. Seither sind dann auch keine Freundschaftsspiele mehr ausgetragen worden. Hoffen wir, daß sich im Sommer auf dem Sportplatz die Spielfreudigkeit heben wird, sodaß wir bis zum Herbst für die Runden- spiele wieder eine eifrige Frauenmannschaft melden können.

Legeler Vereinshaus P. Samuseck

Berlin-Legel, Hauptstraße 6 * Fernsprecher: Legel 1

Jeden Sonntag:

Varieté - Kunst - Abend

ausgeführt von erstklassigen Künstlern zum Besten der Künstlernotheilfe
veranstaltet von der

NO-VA-CO-

Notstands - Varieté - Commission

Eintrittspreise 0.60 u. 1.— *RM* / Saaleröffnung 6 Uhr, Beginn 7 Uhr

Gute Biere u. Weine / Warme u. kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Große und kleine Säle für Vereins- und Familien - Festlichkeiten.

Bereinslokal des Männer-Turn-Vereins Legel 1891.

Heinrich Niebuhr, Bln.-Legel

Berliner Straße 89 / Fernspr.: Legel 1128

Spezialgeschäft für Herren-Artikel

Wäsche / Krawatten / Handschuhe

Hosenträger / Schirme / Stöcke

in reichhaltiger Auswahl

Hüte und Mützen / Vereinsabzeichen

Wer mit Interesse Sport treibt,

5⁹⁰



Prima R'Chevreau-Turnschuhe, mit kräftiger Curumledersohle, biegsam und elastisch, Grösse 36 bis 40 **5,90**, 41-46 **6,50**

wird stets bemüht sein, zweckmässiges, sportgerecht gearbeitetes Schuhwerk zu tragen.

Wir führen nur vorschriftsmässig und sportgerecht gearbeitetes Schuhwerk, das von vielen bekannten Sportgrössen als besonders empfehlenswert anerkannt ist.

Trotz der Verwendung von bestem Material und guter Verarbeitung sind unsere Preise äusserst billig.

Weiser

Das grösste Schuh-Spezialhaus mit der grössten Auswahl Berlins

Versandhaus der Deutschen Turnerschaft Erich Eberhardt

Zweigstelle Berlin C25, Alexanderstr. 39-40, Alexanderplatz-Passage
Telefon: Königstadt 2408.

Beachtet die stark herabgesetzten Preise!!

		Gr. 3	Gr. 4	Gr. 5
Sporthemden, ohne Arm, weiss und schwarz	Mk.	1,45	1,55	1,65
Sporthemden, 1/4 Arm, weiss und schwarz	Mk.	1,75	1,85	1,95
Turnhemden, Beinschl., 1/2 Arm, weiss u. schwarz	Mk.	2,15	2,25	2,35
Turnhemden, Beinschl., 1/4 Arm, weiss	Mk.	2,30	2,40	2,50
Beintrikots, doppelfädig, schwarz	Mk.	3,—	3,10	3,20
Turnhosen, kurz, Gummizug, schwarz und weiss	Mk.	1,80	1,90	2,—
Turnhosen, lang doppelfädig, grau, schwarz, creme und weiss Ia	Mk.	13,—	15,50	14,—
do., II	Mk.	10,50	10,75	11,—
Turnhosen, lang, Körper weiss	Mk.	5,40	5,80	6,20
Sporthosen, kurz, Leinen, schwarz und weiss . . .	Mk.	1,90	2,—	2,10
D. T.-Turnschuh, ganz a. Leder, erprobteste Ausführung, Grösze 36/41 6,75 Mk., Grösze 42/46	Mk.	7,25		
Turnerinnen-Anzug der Hann. Musterschule . . .	Mk.	3,65	4,—	4,35
Turnerinnen-Fest-Anzug der Hann. Musterschule weiss. Obertheil, garant. waschecht, alle Grös.	Mk.	3,90		
Turnerinnen-Fest-Anzug, weisse Bluse, schwarze Hose zum Anknöpfen	Mk.	5,—	5,20	5,40

Alle Trikotagen auch in bester doppelfädiger Ausführung lieferbar!

Neu! D.T. Nadel, echt Silber 800 Mk. 0,40
D.T. Nadel, echt Gold 333 Mk. 2,50, echt Gold 585 Mk. 4,—
Nadelschäher Mk. 0,30 **Neu!**

Lieferungen nach auswärts schnellstens.
Günther Knüppel, Berlin-Tegel.